

	Uebertrag	178 250	Mrk.	—	ℳ.
24. Zuschuß zu den Unterhaltungskosten der Kunstgewerbeschule in Aachen		10 000	„	—	„
25. Außerordentlicher Zuschuß für die Wandwirkererschule in Ronsdorf		1 000	„	—	„
26. Desgl. für Genossenschaftskurse in Cöln		400	„	—	„
27. Zuschuß für den Verein für Kunststickerei und Frauenerwerb in Düsseldorf		1 200	„	—	„
28. Zuschuß für die Eifeler Drahtwarengenossenschaft		400	„	—	„
	Summe der Ausgabe	191 250	Mrk.	—	ℳ.
	Summe der Einnahme	220 968	„	86	„
	mithin Bestand	29 718	Mrk.	86	ℳ.

Außerdem sind 5200 Mark — 26 Geschäftsanteile à 200 Mark der Rheinischen Genossenschaft in Cöln zur Förderung von Handwerk und Gewerbe — bei der Kendantur der Landesbank hinterlegt.

Dieser Bestand ist mit einem Zuschuß für den Verein für Kunststickerei und Frauenerwerb für 1916 mit 1200 Mark belastet 1 200 „ — „
Der verfügbare Bestand beträgt demnach 28 518 Mrk. 86 ℳ.

H. 1. Angelegenheiten der Ruhegehaltskasse der Landbürgermeistereien und Landgemeinden der Rheinprovinz.

A. Einnahme.

1. Bestand	—	Mrk.	—	ℳ.
2. Einnahmereste	34 347	„	33	„
3. Beiträge	922 405	„	70	„
4. Erstattete Militärrenten	2 894	„	93	„
	Summe	959 647	Mrk.	96 ℳ.

B. Ausgabe.

1. Vorschuß	32 128	Mrk.	06	ℳ.
2. Ruhegehälter	931 554	„	95	„
3. Zinsen	26 514	„	14	„
4. Verwaltungskosten	8 605	„	24	„
	Summe	998 802	Mrk.	39 ℳ.
	Summe der Einnahme	959 647	„	96 „
	mithin Vorschuß	39 154	Mrk.	43 ℳ.

dem 40 750 Mark 19 ℳ. Resteinnahmen gegenüberstehen.

In dem Berichtsjahre wurden 9,25 ℳ. für jede Mark der 10 390 219 Mark betragenden Dienststeinkommen nach dem Stande vom April 1915, gegen 8,75 ℳ. im Vorjahr umgelegt.

Die vorhandenen Ruhegehaltsempfänger sowie die Jahressumme der Ruhegehälter ergeben sich aus nachfolgender Uebersicht.